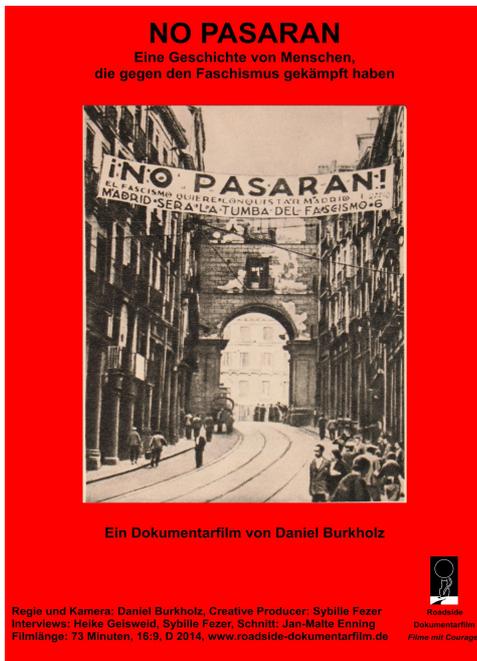


Premiere

NO PASARAN

Eine Geschichte von Menschen,
die gegen den Faschismus gekämpft haben

Ein Dokumentarfilm von Daniel Burkholz



„Wofür habt ihr gekämpft?“ Diese Frage lässt den 96-jährigen Österreicher Gerhard Hoffmann sehr nachdenklich werden: „Also, das lässt sich in wenigen Worten nicht sagen.“

„**NO PASARAN**“ macht sich auf die Suche nach Antworten - auf einer Reise quer durch Europa, zu den letzten ZeitzeugInnen, die im Spanischen Bürgerkrieg und im 2. Weltkrieg gegen den Faschismus gekämpft haben. Im Zentrum dieses multinationalen Dokumentarfilms stehen die Lebenswege und persönlichen Schicksale von Gerhard Hoffmann (Österreich), Rosario Sanchez Mora (Spanien), Herman Scheerboom (Niederlande), Kurt Julius Goldstein (Deutschland), der Brüder Joseph und Vincent Almudever (Frankreich) und von Giovanni Pesce und seiner Frau Onorina Brambilla Pesce (Italien). Als sie sich als Freiwillige gemeldet hatten, waren sie fast alle noch Jugendliche. Doch keiner von ihnen hatte damit gerechnet erst nach einer oft 10-jährigen Odyssee über die Schlachtfelder Europas und durch Konzentrations- oder Vernichtungslager nach Hause zurückzukehren.

Filmlänge: 73 Minuten, 16:9, D 2014

Regie und Kamera: Daniel Burkholz
Creative Producer: Sybille Fezer
Interviews: Heike Geisweid, Sybille Fezer
Schnitt: Jan-Malte Enning
© Roadside Dokumentarfilm 2014

Roadside Dokumentarfilm
Alsen Str. 20A, 44789 Bochum
Tel: +49 (0)234 - 3241503
info@roadside-dokumentarfilm.de
www.roadside-dokumentarfilm.de



Die ZeitzeugInnen erzählen ohne Pathos, aber eindrucksvoll und bewegend, von ihren Erlebnissen und Erfahrungen. Sie berichten aus der Perspektive von Menschen, die in den Strudel epochaler Ereignisse, für deren Anlässe und Bedingungen sie nicht verantwortlich waren, hineingezogen wurden.

Die Premiere von „NO PASARAN“. geht in **Berlin** über die Bühne: Am Samstag, dem **5. Juli 2014**, um **20.00**, im **Kino Central**, Rosenthaler Str. 39.

Ab dem 1. September 2014, dem 75. Jahrestag des Beginns des 2. Weltkrieges, befindet sich der Film im Verleih von Roadside Dokumentarfilm und kann dort für Veranstaltungen ausgeliehen werden.